

# ULM IST KULT

Bei bestem Frühlingswetter legte die Technorama Ulm einen Saisonstart nach Maß hin



**W**enn die Ulmer Technorama die Marke von 20.000 knackt, strahlt auch Jens Güttinger, der sie seit 2005 dirigiert. „Sind sogar gut 500 mehr, damit bin ich sehr zufrieden.“ Doch nicht alleine die schiele Zahl, auch die Herkunft der Oldiefans lässt ihn lächeln. „Wir hatten Gäste aus Frankreich, Tschechien, Italien, aus der Schweiz! Ganz Europa hat sich in Ulm getroffen – das ist für mich das Schönste!“

Seit 1979 ist die Messe an der Donau mit mehr als 40.000 Quadratme-

tern Hallen- und Freigelände ein Fixstern im Kalender der Szene – die sich hier indes oft auf harsches Wetter einstellen muss. Und auch in diesem Jahr sorgten starke Winde für Spaß beim Aufbau.

Doch pünktlich zum Start zeigte sich das Wetter von seiner sonnigsten Seite, die 800 internationalen Teilehändler, Clubs und Vereinigungen wussten es zu schätzen, und auch das Oldietreffen hinter Halle 7 war ebenso gut bestückt wie besucht. Erstmals gab es übrigens auch neuere Technik, ein Aufkäufer für Konkursmasse bot

## INFO

### VERANSTALTUNG

Teilemarkt

### BESUCHER

gut 20.000

### EINTRITT

Tagesticket 15 Euro

### KONTAKT

0731/18968-0

www.

technorama.de

### NÄCHSTER TERMIN

1. bis 2. Mai 2027

unter anderem neue Wohnmobile feil. Das passt zu Güttingers Einschätzung, die er schon vor drei Jahren in einem Interview kund tat: „Das Thema ‚Vorkrieg‘ ist tot, und um die Fahrzeuge der 1950er und 1960er Jahre wird es momentan ruhiger. Dafür sind inzwischen die Modelle der 1990er am Start. Die Szene ist gerade dabei, sich neu zu formieren, wir erleben enorm spannende Zeiten.“ Die Technorama Ulm ist jedenfalls gewappnet.

TEXT UND FOTOS **Heiko P. Wacker**  
redaktion@oldtimer-markt.de



Generation Kleinwagen: Auch der erste Smart ist inzwischen ein Kandidat für die Oldtimerszene



Um das zu erkennen, muss man kein VW-Experte sein: Golf-Türen und Käfer-Motorhauben



Teilemärkte sind traditionelle zweiradlastig, Ulm macht da keine Ausnahme



Ob Goggomobil, Porsche 356 oder Heckflossen-Mercedes – es gab wie immer viel zu sehen



Stilvoll anreisen: Zur Technorama gehört selbstverständlich auch ein Oldtimertreffen



Eine Rickman gefällig? Die britische Maschine war für 12.000 Euro im Angebot